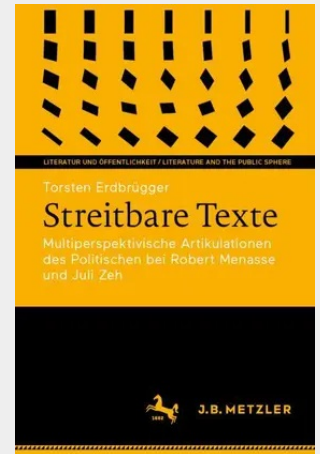


Streitbare Texte

Multiperspektivische Artikulationen des Politischen bei Robert Menasse und Juli Zeh

Robert Menasse und Juli Zeh sind politische Autor:innen – aber wie politisch sind ihre Texte? Die Studie versteht die Artikulation des Politischen im Text als Streit um Teilhabe, Ordnung und Repräsentation. Politische Literatur wird nicht über ihre Themen definiert, sondern über ihre Offenheit für Konflikt, Widerspruch und Deutungsvielfalt. Wie bestimmen Menasse und Zeh das politische ihrer Literatur poetologisch? Tendieren ihre Essays zu klarer Botschaft? Wie offen sind ihre Romane für kontroverse Positionen? Im Fokus stehen die multiperspektivischen Verfahren, die eine offene Auseinandersetzung garantieren wie auch die textuellen Praxen ideologischer Schließung.

Robert Menasse und Juli Zeh sind politische Autor:innen – aber wie politisch sind ihre Texte? Die Studie versteht die Artikulation des Politischen im Text als Streit um Teilhabe, Ordnung und Repräsentation. Politische Literatur wird nicht über ihre Themen definiert, sondern über ihre Offenheit für Konflikt, Widerspruch und Deutungsvielfalt. Wie bestimmen Menasse und Zeh das politische ihrer Literatur poetologisch? Tendieren ihre Essays zu klarer Botschaft? Wie offen sind ihre Romane für kontroverse Positionen? Im Fokus stehen die multiperspektivischen Verfahren, die eine offene Auseinandersetzung garantieren wie auch die textuellen Praxen ideologischer Schließung.



74,99 €

70,08 € (zzgl. MwSt.)

Lieferfrist: bis zu 10 Tage

Artikelnummer: 9783662722718

Medium: Buch

ISBN: 978-3-662-72271-8

Verlag: Springer

Erscheinungstermin: 16.11.2025

Sprache(n): Deutsch

Auflage: Erscheinungsjahr 2025

Serie: Literatur und Öffentlichkeit /

Literature and the Public Sphere

Produktform: Kartoniert

Gewicht: 575 g

Seiten: 368

Format (B x H): 155 x 235 mm

